

Regenerative Energieträger in der Netzpraxis

Ladestationen, PV- und Windenergieanlagen: Betrieb am Netz und Problemfelder

Seminar-Anmeldung

an seminare@chauvin-arnoux.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar **Regenerative Energieträger in der Netzpraxis** Ladestationen, PV- und Windenergieanlagen: Betrieb am Netz und Problemfelder an.

Seminar-Ort	Datum	Bitte ankreuzen
Raum Oldenburg	Mittwoch, den 10.04.2024	<input type="checkbox"/>
Raum Halle	Donnerstag, den 12.09.2024	<input type="checkbox"/>
Raum Regensburg / Straubing	Donnerstag, den 17.10.2024	<input type="checkbox"/>

Die Seminarkosten betragen 625,- € pro Person zzgl. MwSt.
 Darin enthalten sind: Mittagessen, Tagungsgetränke, Tagungsunterlagen, Teilnahme-Urkunde.

Ort, Datum oder Themen passen Ihnen nicht, oder Sie möchten sich und Ihre Mitarbeiter in der Firma vor Ort schulen lassen? Rufen Sie uns an!

Firma :		Bitte Visitenkarte hier einkopieren
Name :	Vorname :	
Funktion :	Abteilung :	
Straße :		
PLZ :	Ort :	
Tel. :	Fax :	
E-Mail : Angabe notwendig für die Anmeldung		

Die Seminarkosten sind per Überweisung nach Erhalt der Rechnung zahlbar.
 Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie einen Wegweiser zum genauen Seminar-Ort (ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden.

Bei Stornierungen ab 3 Wochen vor Seminarbeginn oder bei Nichterscheinen am Veranstaltungstag wird die volle Gebühr in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden.

Datum, rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel:

SEMINAR

Regenerative Energieträger in der Netzpraxis **Ladestationen, PV- und Windenergieanlagen: Betrieb am Netz und Problemfelder**

Die Energiewende ist bundesweit in vollem Gange, d.h. erneuerbare Energien sind auf dem Vormarsch und die Zahl der dezentralen Energieanlagen wird künftig weiter steigen. Photovoltaik- und Windkraftanlagen sowie die effektive Nutzung der regenerativen Energie sind dabei ein wichtiger Bestandteil unserer Wirtschaft. Ein jahrelanger sicherer, störungsfreier und wirtschaftlicher Betrieb aller Energiebereiche ist dafür Voraussetzung.

Ladestationen für E-Mobilität, PV- und Windenergieanlagen weisen allerdings oft ein nicht unerhebliches Störpotential auf. Im Rahmen der Veranstaltung wird somit anhand von Praxisbeispielen auf die Bereiche Oberschwingungen, transiente Spannungs- und Stromspitzen, unsymmetrische Netzbelastung, Flickerpegel sowie Störungen an Blitzschutzanlagen im Detail eingegangen.



Das Tagesseminar „Regenerative Energieträger in der Netzpraxis“ richtet sich daher an Mitarbeiter von Planungsbüros, Energieversorgern / Verteilnetzbetreibern, an Betreiber öffentlicher Liegenschaften sowie Elektroinstallateure. Durch konkrete Fallbeispiele von aktuellen Netzanalysen wird der Teilnehmer mit regelmäßig auftretenden Messergebnissen praxisnah vertraut gemacht.

Gerne können die Teilnehmer auch eigene Messdateien mitbringen, zu denen Fragen bestehen.

Der Seminar-Inhalt konzentriert sich auf folgende Themen:

Explizit werden für Photovoltaikanlagen auch die VDE Anwendungsregeln 4105 bzw. 4110 (Nieder- und Mittelspannung) bzw. die Vorgaben für die notwendigen Zertifizierungen (Typ A, B und C) erläutert. Zudem wird die Fragestellung beleuchtet, ob und ggf. wie PV-Anlagen in ein Netzersatzkonzept eingebunden werden können.

Für die Bewertung des Störpotentials, gerade auch im Hinblick auf z.B. die Kombination von Photovoltaikanlagen und Ladestationen, wird der Netzanalysator Qualistar Plus eingesetzt. Somit wird auch die gezielte Programmierung des Messgerätes abgedeckt, so dass der Teilnehmer im Nachgang in der Lage ist, eigenständig Netzmessungen durchzuführen.

